©Geol. Bundesanstalt, Wien; download unter www.geologie.ac.at

Vorwort.

Der erste Band der Abhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt liegt heute vollendet vor.

In den letzt verflossenen Jahren habe ich unter dem Titel: „Naturwissenschaftliche Abhandlungen" vier Quart-Bände werthvoller Mittheilungen zur Herausgabe besorgt, welche wohl in vieler Beziehung als Vorläufer der gegenwärtigen Abhandlungen gelten können.

Die Mittel zur Herausgabe wurden durch zahlreiche Theilnehmer, Freunde der Naturwissenschaften, zusammengelegt. Der Antheil, welchen Ihre k. k. apostolischen Majestäten, erst Kaiser Ferdinand, dann in vermehrtem Maasse unser gegenwärtig glorreich regierender Monarch, **KAISER FRANZ JOSEPH I.**, so wie die durchlauchtigsten k. k. Herren Erzherzoge Franz Karl, Wilhelm, Stephan, Joseph, Johann, Rainer, Ludwig, und die vielen hohen und verehrten Gönner und Freunde nahmen, ist in jenen Bänden ausführlich verzeichnet.

Ich darf hier noch einmal meinen innig gefühlten Dank für die grossmüthig geschenkte Hilfe darbringen, wo jenes Werk abgeschlossen ist, und wo ich nach geschehener Ausgleichung aller durch die Herausgabe eingegangenen Zahlungsverbindlichkeiten den Ueberrest der noch vorhandenen Bände sowohl, als die als Gegengeschenke für die zahlreich vertheilten Publicationen eingegangenen Druckschriften an die k. k. geologische Reichsanstalt übertragen habe.

Den grössten Theil des Inhaltes machten Mittheilungen aus dem Gebiete der geologischen Kenntniss unseres Vaterlandes aus. Den gleichen Inhalt zeigt der gegenwärtige Erste Band der „Abhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt." Durch die Gründung der letzteren ist nun die Befriedigung des Bedürfnisses erst recht nachdrücklich begonnen.

Mannigfaltig haben sich die Aufgaben dieses Institutes herausgestellt, und sie werden nun nach und nach immer erfolgreicher vorgenommen. Während einerseits die geologische Durchforschung des Landes fortschreitet, und die Karten, Kronland für Kronland, der Vollendung entgegengeführt

©Geol. Bundesanstalt, Wien; download unter www.geologie.ac.at

werden, verlangt auch das Studium einzelner Ländertheile die entsprechende Aufmerksamkeit der Geologen. Manches kann in dem Jahrbuche der k. k. geologischen Reichsanstalt mitgetheilt werden, namentlich kürzere Nachrichten; für Anderes, vorzüglich auch mit Karten, ist es günstiger, das Quartformat zu wählen. Das Gleiche gilt für die Bearbeitung der Fossilreste des Thier- und Pflanzenreiches. In dem gegenwärtigen Bande, so wie für die nachfolgenden wird daher die Einrichtung beibehalten werden, dass die einzelnen Mittheilungen in drei Abtheilungen auf einander folgen, 1. eigentlich geologische, 2. zoo-paläontologische und 3. phyto-paläontologische.

Für die treffliche Vollendung des Bandes in technischer Beziehung bin ich verpflichtet den wärmsten Dank dem Director der k. k. Hof- und Staatsdruckerei, Herrn k. k. Regierungsrath A. Auer darzubringen. Sie ist ein Ergebniss seiner umsichtsvollen kräftigen Leitung jenes wichtigen Institutes.

Lebhafte Theilnahme aller Derjenigen, welchen der Fortschritt der Naturwissenschaften und die Kenntniss unseres schönen Vaterlandes am Herzen liegt, wird das Werk selbst ungemein fördern, und ich lade desshalb Alle auf das Angelegentlichste zur freundlichen Mitwirkung ein.

Wien, den 24. November 1852.

W. Haidinger.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen der Geologischen Bundesanstalt in Wien

Jahr/Year: 1852

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Haidinger, von Wilhelm Karl

Artikel/Article: Vorwort III-IV